

58041-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Werbe- und Marketingdienstleistungen – Aufbau und Betrieb von Wartehallen inklusive Abbau und Entsorgung der Bestandswartehallen

OJ S 18/2026 27/01/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Remscheid GmbH - Stadtwerke Remscheid Verbund

E-Mail: n.diel@ewr-gmbh.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Der Erwerber ist ein Auftraggeber

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Aufbau und Betrieb von Wartehallen inklusive Abbau und Entsorgung der Bestandswartehallen

Beschreibung: Ziel der Ausschreibung ist die Teilmodernisierung und die Sicherstellung eines langfristigen Betriebs der Wartehallen im Stadtgebiet Remscheids. Die neuen Wartehallen sollen das Image und die Qualität des ÖPNV weiter verbessern und zu einem schöneren Stadtbild beitragen. Die Ausschreibung ist als Konzessionsvergabe mit einer Vertragslaufzeit von 20 Jahren vorgesehen. Der neue Betreiber übernimmt die Installation, Wartung und Pflege der Wartehallen im eigenen wirtschaftlichen Risiko. Im Gegenzug erhält der neue Anbieter die Möglichkeit die Wartehalle mit Werbeflächen zu bestücken und den Betrieb über die Werbeeinnahmen zu finanzieren. Für einen langfristigen Betrieb sind moderne und zukunftsfähige Wartehallen notwendig, die den Ansprüchen unserer Kunden und den üblichen Richtlinien entsprechen. Die Ausführung der Wartehallen soll langlebig und optisch ansprechend sein, sodass ein Betrieb von 25 Jahren ermöglicht wird.

Kennung des Verfahrens: 8c930eb5-a343-413a-b282-130368a6cd4a

Interne Kennung: EWR_SR-WAR2

Zentrale Elemente des Verfahrens: Ablauf siehe Beschreibung.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44212321 Wartehäuschen an Bushaltestellen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Remscheid, Kreisfreie Stadt (DEA18)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 8 200 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/23/EU

konzvgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Aufbau und Betrieb von Wartehallen inklusive Abbau und Entsorgung der Bestandswartehallen

Beschreibung: Im Stadtgebiet Remscheid befinden sich ca. 220 Wartehallen. Die-se befinden sich im Moment entweder im Eigentum der Stadtwerke oder der Stadt. Es ist geplant, dass die Wartehallen der Stadt von den Stadtwerken bis Ende 2025 übernommen werden, sodass ein einheitliches Vorgehen ermöglicht werden kann. Die Wartehallen werden derzeit von einem Dienstleister gepflegt. Der Vertrag bezüglich des Betriebs, der Instandhaltung und der Pflege der Wartehallen mit dem bisherigen Dienstleister läuft am 31.12.2026 aus. Um einen fließenden Übergang ohne wartehallenlose Haltestellen zu verwirklichen, umfasst der Dienstleistungsumfang der Ausschreibung zunächst die Pflege, Instandhaltung und den Betrieb des Bestandssystems, welches möglichst zeitnah vom AN modernisiert und ausgetauscht werden soll. Von den 220 Wartehallen verfügen 120 Wartehallen über Werbeträger. Im Stadtgebiet Remscheid befinden sich ca. 220 Wartehallen. Die-se befinden sich im Moment entweder im Eigentum der Stadtwerke oder der Stadt. Es ist geplant, dass die Wartehallen der Stadt von den Stadtwerken bis Ende 2025 übernommen werden, sodass ein einheitliches Vorgehen ermöglicht werden kann. Die Wartehallen werden derzeit von einem

Dienstleister gepflegt. Der Vertrag bezüglich des Betriebs, der Instandhaltung und der Pflege der Wartehallen mit dem bisherigen Dienstleister läuft am 31.12.2026 aus. Um einen fließenden Übergang ohne wartehallenlose Haltestellen zu verwirklichen, umfasst der Dienstleistungsumfang der Ausschreibung zunächst die Pflege, Instandhaltung und den Betrieb des Bestandssystems, welches möglichst zeitnah vom AN modernisiert und ausgetauscht werden soll. Von den 220 Wartehallen verfügen 120 Wartehallen über Werbeträger. Im Stadtgebiet Remscheids befinden sich ca. 220 Wartehallen. Diese befinden sich im Moment entweder im Eigentum der Stadtwerke oder der Stadt. Es ist geplant, dass die Wartehallen der Stadt von den Stadtwerken bis Ende 2025 übernommen werden, sodass ein einheitliches Vorgehen ermöglicht werden kann. Die Wartehallen werden derzeit von einem Dienstleister gepflegt. Der Vertrag bezüglich des Betriebs, der Instandhaltung und der Pflege der Wartehallen mit dem bisherigen Dienstleister läuft am 31.12.2026 aus. Um einen fließenden Übergang ohne wartehallenlose Haltestellen zu verwirklichen, umfasst der Dienstleistungsumfang der Ausschreibung zunächst die Pflege, Instandhaltung und den Betrieb des Bestandssystems, welches möglichst zeitnah vom AN modernisiert und ausgetauscht werden soll. Von den 220 Wartehallen verfügen 120 Wartehallen über Werbeträger. Ziel der Ausschreibung ist die Teilmodernisierung und die Sicherstellung eines langfristigen Betriebs der Wartehallen im Stadtgebiet Remscheids. Die neuen Wartehallen sollen das Image und die Qualität des ÖPNV weiter verbessern und zu einem schöneren Stadtbild beitragen. Die Ausschreibung ist als Konzessionsvergabe mit einer Vertragslaufzeit von 20 Jahren vorgesehen. Der neue Betreiber übernimmt die Installation, Wartung und Pflege der Wartehallen im eigenen wirtschaftlichen Risiko. Im Gegenzug erhält der neue Anbieter die Möglichkeit die Wartehalle mit Werbeflächen zu bestücken und den Betrieb über die Werbeeinnahmen zu finanzieren. Für einen langfristigen Betrieb sind moderne und zukunftsfähige Wartehallen notwendig, die den Ansprüchen unserer Kunden und den üblichen Richtlinien entsprechen. Die Ausführung der Wartehallen soll langlebig und optisch ansprechend sein, sodass ein Betrieb von 25 Jahren ermöglicht wird. Die Langlebigkeit soll mit Hilfe eines ausführlichen Pflege- und Instandhaltungskonzeptes gewährleistet werden, welches vom AN einzureichen und umzusetzen ist. Bis zur Errichtung der neuen Wartehallen sind die Bestandswartehallen des bisherigen Dienstleisters zu pflegen und zu betreiben. Es wird erwartet, dass er nach Einholen der Genehmigungen und der Produktion der für die neuen Wartehallen notwendigen Bestandteile, den Abbau und die Entsorgung des Bestands sowie Aufbau der neuen Wartehallen übernimmt. Es ist vorgesehen, dass in den ersten 8 Vertragsjahren jährlich mindestens 15 Wartehallen umgerüstet werden, bis die angebotene Anzahl an Umrüstungen erreicht ist. Zusätzlich zu den 120 verpflichtend zu erneuernden Wartehallen mit Werbeträgern sind im Stadtgebiet Remscheids 100 Wartehallen ohne Werbeträger aufgestellt. Eine Modernisierung dieser Wartehallen ist nicht verpflichtend, wirkt sich jedoch positiv auf die Bewertung des Angebotes aus.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Remscheid, Kreisfreie Stadt (DEA18)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 240 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bewerber bestätigt die Eintragung in einem

Handelsregister oder einem einschlägigen Berufsregister. Für die Mitgliedstaaten der

Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die

Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014

/24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014 aufgeführt.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis eines Umsatzes des Unternehmens bzw. der

Bietergemeinschaft in jedem der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre bezogen auf die

Lieferung von Erzeugnissen, die dem Gegenstand der Ausschreibung ähnlich sind (Aufbau

und Betrieb von Wartehallen).

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Haftpflichtversicherung in einer Höhe

von mind. 5.000.000 EUR Deckungssumme p.a. für Personen-, Sach- und

Vermögensschäden. Falls eine Versicherung mit dieser Deckungshöhe derzeit nicht besteht,

genügt für die Zwecke der Eignungsprüfung die Vorlage von einer unwiderruflichen und

unbedingten Eigenerklärung des Bewerbers eine entsprechende Versicherung für die gesamte

Vertragslaufzeit vor dem Vertragsabschluss abzuschließen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausreichende Erfahrungen in Erbringung von

vergleichbaren Leistungen: Aufbau und Betrieb von Wartehallen mit Werbeträger Als

Nachweis der ausreichenden Erfahrungen hat der Bewerber/Bieter mindestens folgende

Referenzen über vergleichbare Leistungen vorzulegen. Grundsätzlich sind nur Referenzen

vorzulegen, die in den letzten 3 Jahren abgenommen oder betrieben wurden. (a) Mindestens

drei Referenzen über den Aufbau, die Pflege und die Instandhaltung von Wartehallen eines

kommunalen Unternehmens oder Verbundes mit mindestens 100 Wartehallen (einschließlich

der Arbeiten zur Herrichtung der Standorte und Durchführung der Genehmigungsplanung) (b)

Mindestens drei Referenz über den Aufbau und Betrieb von mindestens 75 Werbeträgern ein

Referenzprojekt kann auch als Nachweis für mehrere der geforderten Referenzen dienen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualitätskriterium Konzeptionelle Lösungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8c930eb5-a343-413a-b282-130368a6cd4a

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8c930eb5-a343-413a-b282-130368a6cd4a

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EWR GmbH - Stadtwerke Remscheid Verbund

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Remscheid GmbH - Stadtwerke Remscheid Verbund

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Remscheid GmbH - Stadtwerke Remscheid Verbund
Registrierungsnummer: 14510
Postanschrift: Neuenkamper Straße 81 – 87
Stadt: Remscheid
Postleitzahl: 42855
Land, Gliederung (NUTS): Remscheid, Kreisfreie Stadt (DEA18)
Land: Deutschland
E-Mail: n.diel@ewr-gmbh.de
Telefon: +49 2191164440
Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 704bbc59-0e92-4263-8f40-09a9657fd976
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Remscheid, Kreisfreie Stadt (DEA18)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de
Telefon: +49 2514110

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: EWR GmbH - Stadtwerke Remscheid Verbund
Registrierungsnummer: 2ca7a0c2-555e-4928-ad1c-3f88b600ec1f
Postanschrift: Neuenkamper Straße 81 – 87
Stadt: Remscheid
Postleitzahl: 42855
Land, Gliederung (NUTS): Remscheid, Kreisfreie Stadt (DEA18)
Land: Deutschland
E-Mail: n.diel@ewr-gmbh.de
Telefon: +49 2191164440
Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

8c930eb5-a343-413a-b282-130368a6cd4a-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

terminliche Gründe

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e6c84490-7f10-4045-b896-855ad03fa073 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 19

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/01/2026 14:22:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 58041-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 18/2026

Datum der Veröffentlichung: 27/01/2026